

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Steinreiniger Extra

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 1 von 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Steinreiniger Extra

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungsmittel Alkalisch

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	AcroTec GmbH	
Straße:	Am Osterholz 1c	
Ort:	D-85649 Brunnthal	
Telefon:	08102 / 895922	Telefax:08102 / 895133
E-Mail:	info@acrotec.de	
Ansprechpartner:	Joachim Traub	
Auskunftgebender Bereich:	info@acrotec.de	

#### 1.4. Notrufnummer:

07581/2007298

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



##### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

##### Sicherheitshinweise

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 2 von 10

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
	Reaktion aus (2S)-Alanin, N,N-bis(carboxymethyl)-Trinatriumsalz und (2R)-Alanin, N,N-bis(Carboxymethyl)-, Trinatriumsalz in Wasser			5 - < 10 %
			01-0000016977-53	
	Met. Corr. 1; H290			
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)			1 - < 5 %
	203-905-0	603-014-00-0		
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2, Skin Irrit. 2; H332 H312 H302 H319 H315			
1310-58-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)			1 - < 5 %
	215-181-3	019-002-00-8		
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A; H302 H314			
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat			1 - < 5 %
	239-854-6		01-2119489411-37	
	Eye Irrit. 2; H319			
5131-66-8	3-Butoxy-2-propanol			1 - < 5 %
	225-878-4		01-2119475527-28	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H226 H315 H319			
68439-46-3	C9-C11 Alkohol, ethoxyliert			1 - < 5 %
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

&lt; 5 % Phosphate, &lt; 5 % nichtionische Tenside.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen.  
 Verletzten ruhig lagern, vor Unterkühlung schützen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen.  
 Für ärztliche Behandlung sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Benetzte Kleidung entfernen, dabei Selbstschutz beachten. Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen.  
 Nach längerem großflächigem Kontakt mit der Flüssigkeit: Für ärztliche Behandlung sorgen.

**Nach Augenkontakt**

Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreiztem Lid spülen.  
 Für ärztliche Behandlung sorgen.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - reichlich Flüssigkeit (Wasser) trinken lassen. Bei spontanem Erbrechen unbedingt Kopf in Tieflage bringen (Aspirationsgefahr!).  
 Für ärztliche Behandlung sorgen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 3 von 10

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

nicht brennbar

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Sicherstellen einer ausreichenden Belüftung

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser /Grundwasser gelangen lassen

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit absorbierendem Material (z.B. Sägemehl, Sand, Kieselgut oder Universalbindemittel) aufnehmen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Kapitel 8. Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsmaßnahmen sind zu beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Die Expositionsgrenzwerte sind zu beachten.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsmaßnahmen sind zu beachten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nicht zusammen mit Säuren lagern

Lagerklasse nach TRGS 510: 8BL

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
111-76-2	2-Butoxyethanol	10	49		4(II)	

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 4 von 10

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
111-76-2	2-Butoxyethanol	Butoxyessigsäure	100 mg/l	U	c

**DNEL/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat				
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	7,6 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	53,6 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	3,8 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	13,2 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	3,8 mg/kg KG/d

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Umweltkompartiment	Wert
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat		
	Süßwasser		0,23 mg/l
	Mikroorganismen in Kläranlagen		100 mg/l
	Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		2,3 mg/l

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Handschutz**

Beim Arbeiten sollen Schutzhandschuhe getragen werden.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhes ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterial nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Körperschutz**

Der Körperschutz ist abhängig von der Art der Auftragung des Gemisches, grundsätzlich gilt, daß alle Hautpartien geschützt sein sollen und daß die Bekleidung nicht benetzt wird.

Wie auch bei Handschuhen (8.2.1.1. Handschutz) gelten die Grundsätze des Materials und der Durchdringzeit.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Da die gesetzlichen Grenzwerte unterschiedlich sind, ist bei den zuständigen Behörden, hierfür nachzufragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: rot

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 5 von 10

Geruch:

Spezifisch

**Prüfnorm**

pH-Wert (bei 20 °C):

12-14

**Zustandsänderungen**

Dichte (bei 20 °C):

1,0 g/cm<sup>3</sup>Dyn. Viskosität:  
(bei 20 °C)

15 mPa·s

**9.2. Sonstige Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Derzeit sind über das Gemisch, keine zu vermeidende Bedingungen bekannt

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Hinsichtlich der Einwirkung von Butylglykol auf den Menschen liegen keine Angaben vor.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 6 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
	Reaktion aus (2S)-Alanin, N,N-bis(carboxymethyl)-Trinatriumsalz und (2R)-Alanin, N,N-bis(Carboxymethyl)-, Trinatriumsalz in Wasser				
	oral	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	Richtlinie 92/69/EWG
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	OECD 402
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)				
	oral	LD50	615 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	435 mg/kg	Kaninchen	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	(2- 20) mg/l	Ratte	
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50	(2- 20) mg/l	Ratte	
	inhalativ (4 h) Gas	LC50	(450) ppm	Ratte	
1310-58-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)				
	oral	LD50	273 mg/kg	Ratte	RTECS
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat				
	oral	LD50	> 7000 mg/kg	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Kaninchen	OECD 404
5131-66-8	3-Butoxy-2-propanol				
	oral	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	
68439-46-3	C9-C11 Alkohol, ethoxyliert				
	oral	ATE	500 mg/kg		

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht Verätzungen.  
Gefahr ernster Augenschäden.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Das irritative Potential gegenüber der Haut ist geringer, war aber am Kaninchen bereits nach 4-stdg. Einwirkung der unverdünnten Substanz deutlich (Rötung, Schwellung, Schuppung).

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Derzeit sind keine Daten des Gemisches hinsichtlich der Ökotoxizität vorhanden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 7 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
	Reaktion aus (2S)-Alanin, N,N-bis(carboxymethyl)-Trinatriumsalz und (2R)-Alanin, N,N-bis(Carboxymethyl)-, Trinatriumsalz in Wasser					
	Akute Fischtoxizität	LC50	>200 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	>200 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus	Richtlinie 92/69/EWG
	Akute Crustaceotoxizität	EC50	>200 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202, Teil1
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1474 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
	Akute Algentoxizität	ErC50	1840 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	
	Akute Crustaceotoxizität	EC50	1550 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	
	Fischtoxizität	NOEC	>100 mg/l	21 d	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	
	Crustaceotoxizität	NOEC	100 mg/l	21 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	
1310-58-3	Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	80 mg/l	96 h	Gambusia affinis	IUCLID
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 1000 mg/l	96 h	Fisch	EPA OPPTS EPA OTS797
	Akute Algentoxizität	ErC50	> 230 mg/l	96 h	Algen	EPA OPPTS EPA OTS797
	Akute Crustaceotoxizität	EC50	> 1000 mg/l	48 h	Daphnie	EPA OPPTS EPA OTS797
	Algentoxizität	NOEC	31 mg/l	4 d	Algen	EPA OPPTS
	Akute Bakterientoxizität		(> 1000 mg/l)	3 h	Bakterien	OECD 209
5131-66-8	3-Butoxy-2-propanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	> 100 mg/l	96 h	Pimephales promelas (Dickkopfritze)	
	Akute Algentoxizität	ErC50	> 1000 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	
	Akute Crustaceotoxizität	EC50	> 1000 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Derzeit sind keine Daten des Gemisches hinsichtlich der Ökotoxizität vorhanden.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Methode	Wert	d	Quelle	
	Bewertung				
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat				
	OECD 301B	100 %	28		

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Derzeit sind keine Daten des Gemisches hinsichtlich der Ökotoxizität vorhanden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 8 von 10

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
111-76-2	2-Butoxy-ethanol (vgl. Butylglykol)	0,81
15763-76-5	Natriumcumolsulfonat	-1,1

**12.4. Mobilität im Boden**

Derzeit sind keine Daten des Gemisches hinsichtlich der Ökotoxizität vorhanden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**Abfallschlüssel Produkt**

070101 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1814  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** KALIUMHYDROXIDLÖSUNG  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 8



Klassifizierungscode: C5  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrnummer: 80  
 Tunnelbeschränkungscode: E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E2

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1814  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** KALIUMHYDROXIDLÖSUNG  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 9 von 10

Gefahrzettel: 8



Klassifizierungscode: C5

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Freigestellte Menge: E2

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:** UN 1814**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: -

Begrenzte Menge (LQ): 1 L

EmS: F-A, S-B

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Freigestellte Menge: E2

**Lufttransport (ICAO)****14.1. UN-Nummer:** UN 1814**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: A3 A803

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 0.5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 851

IATA-Maximale Menge - Passenger: 1 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 855

IATA-Maximale Menge - Cargo: 30 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E2

Passenger-LQ: Y840

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Steinreiniger Extra**

Druckdatum: 18.02.2016

Materialnummer: 3030359

Seite 10 von 10

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet.  
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,9.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**Weitere Angaben**

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.  
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*